kompetenz profi

Lehren in der Volkshochschule

Name:

Bitte hier Ihren Name eingeben



Der Deutsche Volkshochschul-Verband e. V. und die Landesverbände der Volkshochschulen

Bundesarbeitskreis Fortbildung — Qualitätsentwicklung — Beratung





Impressum

© 2008 Bundesarbeitskreis Fortbildung – Qualitätsentwicklung – Beratung

Herausgegeben vom Deutschen Volkshochschul-Verband e. V.

und den Landesverbänden der Volkshochschulen

dvv-Geschäftsstelle Obere Wilhelmstraße 32

53225 Bonn

Telefon: 0228 / 975 69-20
Telefax: 0228 / 975 69-30
E-Mail: info@dvv-vhs.de
Internet: http://www.dvv-vhs.de

Die Landesverbände der Volkshochschulen:

Volkshochschulverband Baden-Württemberg e. V., Internet: http://www.vhs-bw.de

Bayerischer Volkshochschulverband e. V., Internet: http://www.vhs-bayern.de

Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Internet:

http://www.berlin.de/sen/bildung/fort_und_weiterbildung

Brandenburgischer Volkshochschulverband e. V., Internet: http://www.vhsverband-brb.de

Landesausschuss der Volkshochschulen des Landes Bremen, Internet: http://www.vhs-bremen.de

 $Freie\ und\ Hanse stadt\ Hamburg\ -\ Landes betrieb\ Hamburger\ Volkshoch schule,\ Internet:\ http://www.vhs-hamburg.de$

 $Hess is cher \ Volkshoch schulverband \ e. \ V., \ Internet: \ http://www.vhs-in-hessen.de$

 $Volk shoch schulver band\ Mecklenburg-Vorpommern\ e.\ V.,\ Internet:\ http://www.vhs-verband-mv.de$

Landesverband der Volkshochschulen Niedersachsens e. V., Internet: http://www.vhs-nds.de

Landesverband der Volkshochschulen von Nordrhein-Westfalen e. V., Internet: http://www.vhs-nrw.de

Verband der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz e. V., Internet: http://www.vhs-rlp.de

Verband der Volkshochschulen des Saarlandes e. V., Internet: http://www.vhs-saar.de

Sächsischer Volkshochschulverband e. V., Internet: http://www.vhs-sachsen.de

Landesverband der Volkshochschulen Sachsen-Anhalt e. V., Internet: http://www.vhs-st.de

Landesverband der Volkshochschulen Schleswig-Holsteins e. V., Internet: http://www.vhs-sh.de

Thüringer Volkshochschulverband e. V., Internet: http://www.vhs-th.de





1. Einführung

"Es macht ein besonderes Merkmal des Lehrens in der Volkshochschule aus, dass die Lehrenden durch Beruf, außerberufliche, ehrenamtliche, künstlerische Tätigkeit oder durch charakteristische Lebensläufe spezifische Bezüge zu ihren Themen haben. Die Verknüpfung von Person, Biographie und Fachlichkeit macht eine Stärke des Lehrens in der Volkshochschule aus und schafft eine Authentizität, die motivierend wirkt...

Die Lehrenden eignen sich die für eine Tätigkeit in der Volkshochschule erforderliche erwachsenenpädagogische Kompetenz an und entwickeln diese in Verbindung mit ihren fachlichen Qualifikationen weiter. Sie erwarten von den Volkshochschulen, die dafür erforderlichen Fortbildungsmöglichkeiten anzubieten.

Die Anforderungen an Befähigungshinweise und damit auch an die Verbindlichkeit der Fortbildung steigen. Sie werden durch die einzelne Volkshochschule im Rahmen ihres Qualitätsverfahrens festgelegt, sind z.T. vhs-übergreifend in einzelnen Programmbereichen als Standard verbindlich eingeführt oder durch Vorgaben Dritter vorgeschrieben..." ¹

Das vorliegende "Kompetenzprofil – Lehren in der Volkshochschule" bietet Ihnen in Form eines Portfolios den Rahmen, Ihre Kompetenzen und Ihre Angebote (Kurse, Seminare etc.) darzustellen und nachzuweisen. Bezüglich Ihrer Kompetenzen gibt Ihnen das Portfolio die Möglichkeit der Selbsteinschätzung nach Stärken und Entwicklungspotenzialen. Darüber hinaus können Sie Zeugnisse, Tätigkeitsnachweise, Bescheinigungen etc. in der Anlage beifügen und sich über Fortbildungsmöglichkeiten Ihres Landesverbandes informieren.

Sie können das Portfolio nutzen

als Instrument der Kompetenzbilanzierung und -reflexion, zur Außendarstellung, z.B. bei einer Bewerbung, als Leitfaden für Bewerbungs- und Beratungsgespräche, zur Kompetenzentwicklung und Fortbildungsplanung.

Das Portfolio wird Ihnen von der Volkshochschule zu Ihrer Unterstützung zur Verfügung gestellt. Es ist ein individueller Kompetenznachweis; die Verwendung bleibt in Ihrer Verantwortung. Sie entscheiden, ob Sie es ganz oder teilweise anderen, beispielsweise der Programmbereichsleitung der vhs, zugänglich machen. Der Teil "Selbsteinschätzung" ist vornehmlich zu Ihrer eigenen Verwendung gedacht.

Das Portfolio besteht aus diesen Einleitungsseiten, auszufüllenden Formblättern und Ihren Anlagen. Die Formblätter können Sie mit der Hand oder am PC ausfüllen. Einige Formblätter (z.B. Kompetenzen, Meine Angebote) benötigen Sie wahrscheinlich mehrfach. Weitere Hinweise finden Sie auf den jeweiligen Einleitungsseiten bzw. auf den Formblättern.

¹ Lehrende in der Volkshochschule, S. 10, Hrsg.: Landesverband der Volkshochschulen Niedersachsen, Hannover 2004





2. Lebenslauf

Angaben zur Person	
Nachname(n) / Vorname(n)	Nachname(n) Vorname(n)
Adresse(n)	Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort
Telefon	Mobil
E-Mail	
Geburtsdatum	Geburtsort
Staatsangehörigkeit	Geschlecht
Berufserfahrung	Machen Sie kurze Angaben zum Zeitraum der Berufserfahrung sowie zu den wichtigsten Funktionen, Tätigkeiten und Ihrem Arbeitgeber.
Schul- und Berufsbildung	Machen Sie kurze Angaben zum Zeitraum Ihrer Schul- und Berufsausbildung sowie zu den erworbenen beruflichen Fähigkeiten und benennen Sie bitte die Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung.
Fort- und Weiterbildung	Machen Sie kurze Angaben zu den Inhalten und den Umfang der erworbenen Qualifikation(en) und geben Sie bitte die jeweilige Weiterbildungseinrichtung an.

Hinweis:

Wählen Sie bitte klare und möglichst kurze Formulierungen, damit man sich rasch ein Bild von Ihrem Profil machen kann. Wichtig sind vor allem die Aspekte Ihrer Ausbildung und Berufserfahrung, die für eine Lehrtätigkeit in der Erwachsenenbildung relevant sind.





3. Kompetenzen

Erläuterung der Kompetenzen

Diese Erläuterung soll Ihnen Hinweise zur Zuordnung Ihrer Qualifizierungen zu einzelnen Kompetenzen auf der folgenden Seite geben.

Personale Kompetenzen

- Aufgaben, Selbst- und Rollenverständnis von Lehrenden
- Bewusstmachen und Reflexion der eigenen Lerngeschichte

Soziale Kompetenzen

- Gestaltung und Steuerung der Kommunikation und Interaktion
- Wahrnehmung, Analyse und Reflexion von Gruppenprozessen (Gruppendynamik)
- Konstruktiver Umgang mit Störungen und Konflikten
- Wahrnehmung von und Umgang mit unterschiedlichen sozialen, kulturellen und geschlechtsspezifischen Milieus (Alter, Gender etc.) sowie Lebensformen

Didaktische Kompetenzen

- Förderung, Beratung und Begleitung von Einzelnen und Lerngruppen
- Entwicklung und Vereinbarung von Lehr-/Lernzielen
- Themenerschließung und -bearbeitung
- Konzipieren und Gestalten von Lernprozessen im Zusammenwirken mit den Teilnehmenden
- Auswahl und Erstellung geeigneter Arbeitsmaterialien

Methodische Kompetenzen

- Einsatz vielfältiger Arbeitsformen und -methoden
- Medienauswahl, Medieneinsatz

Beratungskompetenz

Erwachsenenpädagogische Kompetenzen

Zusätzliche Kompetenzen

· Lern- und Bildungsberatung

Gesellschaftliche und institutionelle Kompetenzen

- Kenntnisse der rechtlichen und bildungspolitischen Rahmenbedingungen
- Kenntnisse des rechtlichen und sozialen Status als Kursleiterin und Kursleiter
- Kenntnisse der Institution und Organisation der Volkshochschule
- Stellung, Rolle und Funktion der Kursleiterin und des Kursleiters innerhalb der Institution

Fachliche Kompetenzen

Überfachliche Kompetenzen

• z. B. Sprachkompetenz, BWL, IT-Kompetenz

Unternehmerische Kompetenz

• z.B. Akquise, Selbstmarketing, Erfahrungen als Selbstständige/r



> dw	7
Deutscher W Y	
Volkshochschul-Verband e	V.

3. K	omp	ete	nzen
------	-----	-----	------

В	latt	Nr.:	

N	2	m	e:
1.3	ıa		ᆫ.

	1		Erwachs	enenpädago	gische Kom	petenzen	0 "	Zusätz	liche Kompe	
Kurztitel des Nachweises	Jahr	Perso- nale Kompe- tenz	Soziale Kompe- tenz	Didakti- sche Kompe- tenz	Metho- dische Kompe- tenz	Bera- tungs- kompe- tenz	Gesell- schaftl. u. Inst. Kompe- tenz	Fach- liche Kompe- tenz	Über- fachli- che Kompe- tenz	Unter- nehme- rische Kompe- tenz

Hinweis:

Erfassen Sie in der Tabelle Ihre Qualifizierungen ("Nachweise") zu den einzelnen Kompetenzen. Schätzen Sie bitte selbst ein, in welchen der Kompetenzbereiche Sie sich mit der Qualifizierung weiter entwickelt haben (Mehrfachankreuzungen möglich). Zu den hier beschriebenen Nachweisen können Sie im Teil 6 Ihre Anlagen beifügen. Als Anlagen eignen sich z. B. Zeugnisse, Zertifikate, Referenzen, Arbeitsproben. Für informelle (nicht bescheinigte) Qualifizierungen können Sie das Blatt "Eigenreferenz" verwenden.





4. Angebote und Produkte

Bitte tragen Sie auf den folgenden Formblättern Ihre bisherigen Angebote (Veranstaltungen, aber auch Produkte) sowie Ideen für künftige Angebote ein. Als Produkte können Sie z.B. Publikationen, Filme oder Podcasts aufführen.

Fassen Sie bisherige Angebote sinnvoll zusammen, z.B. "alle Office-Anwendungen" statt-Word, Excel, Access, Powerpoint einzeln. Ähnliche Angebote für verschiedene Zielgruppen können ebenfalls zusammengefasst werden.



Blatt Nr.:

4.1 Bisheri	ge Ange	bote und	Produkte
-------------	---------	----------	-----------------

Name:			

Was? (Veranstaltung/Produkt, Beschreibung in Stichworten, Umfang)	Wann? (von – bis)	Wie oft?
		Verwendete
Wo? (Institution)	Für welche Zielgruppe(n)?	Unterrichtsmaterialien (selbst erstellt / standardisiert)

Was? (Veranstaltung/Produkt, Beschreibung in Stichworten, Umfang)	Wann? (von – bis)	Wie oft?
		Verwendete
Wo? (Institution)	Für welche Zielgruppe(n)?	Unterrichtsmaterialien (selbst erstellt / standardisiert)

Kompetenz
profi ^L
Labran in dar Valkahaabsahula

	ho
Deutscher U	IVV
Volkshochschu	I-Verband e.V.

4.2 Zukunttige Angebote und Produkte	Blatt Nr.:
Name:	

Was? (Beschreibung in Stichworten)	Wo? (Potentieller Anbieter)	Welche Zielgruppe(n)?





5. Selbsteinschätzung

Die folgenden Seiten sollen Sie anregen, Ihre unter 3. aufgeführten Kompetenzen und die Erfahrungen, die Sie in und mit Ihren Angeboten gemacht haben, zu reflektieren.

In welchen Bereichen sind Sie besonders gut? Wo würden Sie gern weiter kommen?

Anhand der bei 3. erläuterten Kompetenzfelder können Sie Stärken und Entwicklungspotenziale finden.





Personale Kompetenz			
Stärken E	Entwicklungspotentiale		
Soziale Kompetenz			
Stärken E	Entwicklungspotentiale		
Didaktische Kompetenz			
Stärken E	Entwicklungspotentiale		



Name:			
Methodische Kompetenz			
Stärken	Entwicklungspotentiale		
Beratungskompetenz			
Stärken	Entwicklungspotentiale		
Gesellschaftliche und in	stitutionelle Kompetenz		
Stärken	Entwicklungspotentiale		



5.1 Selbsteinschätzung nach Kom	petenzen Blatt Nr.:	
Name:		
Fachliche Kompetenz		
Stärken	Entwicklungspotentiale	
Überfachliche Kompetenz		
Stärken	Entwicklungspotentiale	
Unternehmeris	che Kompetenz	
Stärken	Entwicklungspotentiale	



5.2 Selbsteinschätzung Zusammenfassung	Blatt Nr.: _
Name:	
Vas sind Ihre herausragenden Stärken? nsbesondere: Was macht die Qualität Ihrer Veranstaltung aus?	
/as würde Ihnen besonders für Ihre Entwicklung weiterhelfen? sbesondere: Welche Fortbildungen würden Sie gern wahrnehmen?	,





6. Anlagen

Schul-, Ausbildungs- und/oder Studienzeugnisse Arbeitszeugnisse, Tätigkeitsbescheinigungen Bescheinigungen aus besuchten Fortbildungen Publikationen Arbeitsproben Referenzen / Eigenreferenzen

Hinweis:

Verwenden Sie bitte das folgende Formblatt "Anlagen – Eigenreferenz" als Nachweis für Qualifikationen, zu denen Sie keine Bescheinigung haben.





6. Anlagen – Eigenreferenz

Blatt Nr.:

Name

Kurztitel des Nachweises

Erworben am / von — bis

Zeitlicher Umfang

Ort

(z. B. Schulung, Auftrag, Auslandsaufenthalt etc.)

Beschreibung / Inhalte

Ggf. Referenz





7. Fortbildungsangebote der Landesverbände für Kursleiter/innen an Volkshochschulen

Die Landesverbände der Volkshochschulen bieten ein umfangreiches Fortbildungsangebot für Kursleiter/innen. Bitte fragen Sie bei Ihrer Volkshochschule nach oder informieren Sie sich direkt auf der Homepage Ihres Landesverbandes.

Volkshochschulverband Baden-Württemberg e. V.,

Internet: http://www.vhs-bw.de
Bayerischer Volkshochschulverband e. V.
Internet: http://www.vhs-bayern.de

Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Internet: http://www.berlin.de/sen/bildung/fort_und_weiterbildung

Brandenburgischer Volkshochschulverband e. V. Internet: http://www.vhsverband-brb.de

Landesausschuss der Volkshochschulen des Landes Bremen

Internet: http://www.vhs-bremen.de

Freie und Hansestadt Hamburg - Landesbetrieb Hamburger Volkshochschule

Internet: http://www.vhs-hamburg.de
Hessischer Volkshochschulverband e. V.
Internet: http://www.vhs-in-hessen.de

Volkshochschulverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Internet: http://www.vhs-verband-mv.de

Landesverband der Volkshochschulen Niedersachsens e. V.

Internet: http://www.vhs-nds.de

Landesverband der Volkshochschulen von Nordrhein-Westfalen e. V.

Internet: http://www.vhs-nrw.de

Verband der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz e. V.

Internet: http://www.vhs-rlp.de

Verband der Volkshochschulen des Saarlandes e. V.

Internet: http://www.vhs-saar.de
Sächsischer Volkshochschulverband e. V.

Internet: http://www.vhs-sachsen.de

Landesverband der Volkshochschulen Sachsen-Anhalt e. V.

Internet: http://www.vhs-st.de

Landesverband der Volkshochschulen Schleswig-Holsteins e. V.

Internet: http://www.vhs-sh.de
Thüringer Volkshochschulverband e. V.
Internet: http://www.vhs-th.de